DIN 25425-3:2019-12 (D)

Radionuklidlaboratorien - Teil 3: Regeln für den vorbeugenden Brandschutz

Inhalt

Seite

Vorwort 4

1 Anwendungsbereich 5

2 Normative Verweisungen 5

3 Begriffe 6

4 Grundsätze 7
4.1 Allgemeines 7
4.2 Brandentstehung und Ausbreitung 7
4.2.1 Brandentstehung 7
4.2.2 Brandausbreitung 7
4.3 Weitere Schutzmaßnahmen 8

5 Gefährdungsstufen 8
5.1 Bewertungskriterien für das Strahlenrisiko im Brandfall 8
5.2 Klassifizierung 8

6 Bauausführung und Installation 9
6.1 Bauausführung 9
6.1.1 Allgemeines 9
6.1.2 Ermittlung der Feuerwiderstandsfähigkeit von Bauteilen der Radionuklidlaboratorien 9
6.1.3 Baustoffe 10
6.1.4 Türen und Schleusen 11
6.1.5 Sonstige Öffnungen in Wänden und Decken 11
6.2 Installationen (Haustechnische Leitungsanlagen) 11
6.2.1 Allgemeines 11
6.2.2 Elektrische Kabel und Leitungen 11
6.2.3 Rohrleitungen 11
6.2.4 Kabel– und Leitungsanlagen notwendiger Sicherheitseinrichtungen 12
6.3 Lüftungskanäle 12

7 Rauch– und Wärmeabfuhr 12

8 Reststoffführung 13

9 Anforderungen an Räume für Tierversuche 13

10 Anlagentechnische und betriebliche Brandschutzmaßnahmen 13
10.1 Brandbelastung 13
10.2 Brandmeldeeinrichtungen / Alarmierung der Feuerwehr 13
10.3 Feuerlöschmittel, Feuerlöschgeräte, Feuerlöschanlagen 13
10.4 Kennzeichnung 14
10.5 Brandschutzordnung 14

Anhang A (informativ) Zuordnung der Feuerwiderstandsklassen zu den bauaufsichtlichen Anforderungen an die Feuerwiderstandsfähigkeit von Bauteilen 15

Literaturhinweise 17

Tabellen

Tabelle 1 — Gefährdungsstufen 9

Tabelle 2 — Anforderungen an die erforderliche Feuerwiderstandsfähigkeit von Bauteilen mit Klassifizierung der Feuerwiderstandsfähigkeit gemäß den bauaufsichtlichen Verwendungsvorschriften, siehe dazu Tabelle A.1 10

Tabelle A.1 — Gegenüberstellung der Feuerwiderstandsfähigkeiten gemäß den bauaufsichtlichen Verwendungsvorschriften und der Klassifizierung nach DIN 4102 und DIN EN 13501 15